



Gemeinde Bürs

6706 Bürs, Dorfplatz 5
Vorarlberg, Österreich

Zl. bu004.1-2/2020-6-6
11. März 2021

Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 04. März 2021, um 20:00 Uhr, in der Aula des Schulzentrums Bürs

Beginn: 20:00 Uhr

Anwesende:

A) Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie

1. Bürgermeister Georg Bucher als Vorsitzender
2. Vizebürgermeisterin LAbg. Elke Zimmermann
3. GR Dr. Reinhard Bacher
4. GR Markus Pocza
5. GV Ingrid Nesler
6. GV Fabian Larcher
7. GV Sandro Willi
8. GV Ursula Karadas
9. GV Stefan Baratto
10. GV Peter Wolfsberger
11. GV-Ers. Werner Plangg
12. GV-Ers. Dominik Bucher

B) AKTIV FÜR BÜRS

1. GR Markus Jäger
2. GV Paulus Witwer
3. GV Roland Zauner
4. GV Andreas Ludescher
5. GV-Ers. Tobias Stark

C) Die Bürser –Volkspartei und Unabhängige

1. GR Mag (FH) Matthias Schrottenbaum
2. GV Markus Vonbun
3. GV Mag. Angelika Hagspiel
4. GV-Ers. Hans-Jürgen Allmer

D) GRÜNE und Parteifreie Bürs

1. GR Jürgen Schacherl
2. GV Christian Riesch
3. GV-Ers. Bertram Müller

E) Schriftführer

Amtsleiter Matthias Mayr, BA

F) Auskunftspersonen

Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß (TOP 4.)

Finanzleiterin Uta Illenberger, BA MA (TOP 5.)

Entschuldigt:

GV Martin Wachter, GV Otto Wachter (Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie);

GV Irina Marlin-Thaler, BEd (AKTIV FÜR BÜRS)

GV Ing. Lothar Säly (Die Bürser –Volkspartei und Unabhängige)

GV Tatjana Tschabrun (GRÜNE und Parteifreie Bürs)

Für die Abhaltung der Bürgerfragestunde liegen keine Anfragen vor und somit eröffnet der Vorsitzende um 20:00 Uhr die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der laufenden Funktionsperiode. Er stellt fest, dass die Ladungen zur Sitzung rechtzeitig ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Gegen die vorliegende Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Tagesordnung:

1. e5-Gemeinde Bürs; aktuelle Informationen durch Ing. Andreas Bertel, BSc (Energieinstitut Vorarlberg)
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2020
3. Bericht des Bürgermeisters
4. GST-Nrn. 1707, 1708 und .667 (Graß Alexander); Beschlussfassung über die Auflage des Entwurfs zur Änderung des Flächenwidmungsplanes (Auflageverfahren)
5. Budgetvoranschlag der Gemeinde Bürs für das Jahr 2021
6. Beschlussfassung über die Anpassung der Tarife im Kindergarten 2021/22
7. Bürgerschaftserklärung; Aufnahme von Fremdmittel für den BA 17 über € 1.000.000.- (Abwasserverband Region Bludenz)
8. Frauennetzwerk Vorarlberg; Delegation von Frauensprecherinnen
9. Allfälliges

Zu Punkt 1.:

e5-Gemeinde Bürs; aktuelle Informationen durch Ing. Andreas Bertel, BSc (Energieinstitut Vorarlberg)

Ing. Andreas Bertel, BSc vom Vorarlberger Energieinstitut erläutert anhand einer Powerpointpräsentation den Weg der Gemeinde Bürs von den „e5-Anfängen“ bis zum heutigen Tage. Er erläutert, dass die Gemeinde Bürs seit 1998 am e5-Programm des Landes teilnimmt und damit ein Gründungsmitglied ist. e5 ist keine reine Momentaufnahme. Es bedeutet vielmehr, dass sich die teilnehmenden Gemeinden laufend mit der Thematik „Energieeffizienz in Gemeinden“ auseinandersetzen müssen. Herr Bertel ruft speziell die neuen in der Gemeindevertretung vertretenen Mandatare zur Mitarbeit im sehr erfolgreichen Bürser e5-Team auf. Er erwähnt, dass Bürs derzeit mit vier von fünf möglichen „e“ ausgezeichnet ist. Weiters regt er auch eine Zusammenarbeit mit den

umliegenden Gemeinden Bludenz und Nüziders in einigen Themen an. Herr Bertel freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem e5-Team in Bürs.

Zu Punkt 2.:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2020

Gegen die Abfassung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2020 wird kein Einwand erhoben. Die Verhandlungsniederschrift gilt somit gemäß § 47 Abs. 5 Gemeindegesetz als genehmigt.

Zu Punkt 3.:

Bericht des Bürgermeisters

Der Gemeindevorstand beschloss in der Sitzung am 11. Jänner 2021 finanzielle Unterstützungen bzw. Förderungszusagen für den Kauf von VVV-Jahreskarten und ÖBB-Vorteilscards, für den Krankenpflege- und Betreuungsverein Bürs, für das Jugendnachttaxi Oberland, für die Volkshochschule Bludenz, für die Musikschule Brandnertal, für die Kinderfreunde Vorarlberg (Kibe „Spatzennest“) und die Auszahlung der vom Sport- und Kulturausschuss gemäß den Sportförderungsrichtlinien empfohlenen Förderungen für das Jahr 2020 an die Bürser Sportvereine.

Die BH Bludenz hat mit Bescheid BHBL-II-910-192/2020-12 vom 16.12.2020 der FIRE-event GmbH die gewerberechtliche und baurechtliche dauerhafte Bewilligung für die temporäre Aufstellung und den Betrieb eines Verkaufs- sowie eines Lagercontainers auf den Parkflächen der Lünenseefabrik (Grundeigentümerin Agrargemeinschaft Bürs, Baurechtsinhaberin Lünenseefabrik Immobilien GmbH) erteilt.

Mag. Martina Reitmayr, Amtstierärztin der BH Feldkirch, bezieht sich in ihrem E-Mail an die Gemeinde Bürs vom 31.12.2020 auf die Stellungnahmen von Landesveterinär Dr. Greber, der Tierschutzombudsfrau Dr. Kirchner und der Tierärztekammer Dr. Kohler aus dem Jahre 2018 und bedankt sich aus tierarztfachlicher Sicht bei jenen Gemeinden, welche keine Ausnahmegenehmigungen zum Feuerwerksverbot erteilt haben.

Die Geburtenstatistik weist für das Jahr 2020 in unserer Gemeinde mit 42 Geburten einen neuen Höchstwert aus. Im selben Zeitraum kam es zu 35 Sterbefällen.

Für die Umlagerung von Geschiebe aus den Auffangbecken der Gemeinden Bürs, Bludenz, Nüziders und Ludesch in die III haben die genannten Gemeinden einen Antrag auf Vorprüfung gem. § 104 WRG für die naturschutzrechtliche und wasserrechtliche Bewilligung gestellt. In unserer Gemeinde bezieht sich der Antrag auf die Auffangbecken Leuetobel.

Das Informationsmaterial zum internationalen Projekt „Naturpark Rätikon“ mit der Beschreibung des Projektes, des bisher Umgesetzten und der nächsten Schritte wurde an alle Gemeindevertreter/innen und Ersatzmitglieder per E-Mail weitergeleitet.

Der Verbandsausschuss des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Bludenz hat in der Sitzung am 25. Jänner 2021 den Voranschlag für das Jahr 2021 einstimmig genehmigt. Der Kostenbeitrag für die Gemeinde Bürs beträgt € 13.953,17 für den Standesamtsverband und € 1.019,45 für den Staatsbürgerschaftsverband. Bgm. Simon Tschann (Bludenz) wurde als Obmann einstimmig neu gewählt, meine Person als Obmann-Stv. einstimmig bestätigt.

Beim Projekt „Ausweisung Trinkwasserschutzzonen Bürser Brunnen“ konnte ein wichtiger Schritt abgeschlossen werden. In Absprache mit dem Amtssachverständigen DI Christian Hammerl wurde der Auflagenkatalog für die Schutzzonen II und III der Bezirkshauptmannschaft Bludenz als zuständige

Behörde übergeben. Im Auflagenkatalog konnten unsere Anliegen (HWSP Rosenegg - 3. Bauabschnitt und Erschließungsstraße Unterrainweg – Werkstraße) berücksichtigt werden. Als nächster Schritt ist eine Informationsveranstaltung für die betroffenen Grundeigentümer vorgesehen (wenn möglich noch im ersten Halbjahr 2021). Die Sachverständigen werden den Sachverhalt erläutern und die Möglichkeiten der Entschädigungszahlungen aufzeigen. Die Grundbesitzer werden daraufhin aufgefordert, innerhalb einer noch festzulegenden Frist ihre Entscheidung über die Art der Entschädigungszahlungen (Einmalbetrag bzw. jährliche Entschädigungszahlung) bekanntzugeben. Die Anpassung des Flächenwidmungsplanes bildet dann den Abschluss des Projektes, das für alle Gemeindeglieder/innen eine qualitativ hochwertige und gesicherte Trinkwasserversorgung sicherstellt.

Am 29. Jänner 2021 kam es zu einem kleinräumigen Erdbeben im unteren Bereich des „alten Schafweges“. Kurz vor dem Schafweg kam es zu einer Verklüftung, welche die Rutschung stoppte. Bei der Begehung am 02. Februar 2021 mit DI Martin Jenni, BH Bludenz und der Geologin Mag. Barbara Ess vom Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde vereinbart, dass aktuell keine Sicherungsmaßnahmen gesetzt werden müssen. Die Schichtstärke des losen Materials ist sehr gering. Die bestehenden Baumstümpfe am Fuß der Rutschung und der kurzfristig zu erwartende Bewuchs sollen einen natürlichen Erosionsschutz ausbilden.

Anlässlich der Vorberatungen für eine Gründung einer „Regio Brandnertal“ fand am 03. Februar 2021 ein Workshop mit Beteiligungen aus den drei Gemeinden Bürs, Bürserberg und Brand mit jeweils fünf TeilnehmerInnen unter der Leitung von Manfred Walser statt. Von Seiten der Gemeinde Bürs waren der Bürgermeister und jeweils ein Mitglied der im Gemeindevorstand vertretenen Fraktionen zur Teilnahme beim Workshop eingeladen. Die Zusammenfassung der Beratungen wurde den Mitgliedern der Gemeindevertretung per E-Mail zur Kenntnis gebracht.

In der Gemeindevorstandssitzung am 08. Februar 2021 wurde die Anschaffung eines Kleintraktors (Leasingfinanzierung) und eines Streugerätes für den Gemeindebauhof beschlossen.

Für den Nahversorger Alfons Stutz, für die Berufsvereinigung bildender KünstlerInnen Vorarlbergs, für den Special Olympics Fachverband Vorarlberg und für die evangelische Pfarrgemeinde Raum Bludenz hat der Gemeindevorstand Unterstützungszahlungen beschlossen.

Am 17.12.2020 beschloss die Gemeindevertretung die Übertragung des Beschlussrechtes zur Festsetzung der Pflegekosten im Sozialzentrum an den Gemeindevorstand. Dieser hat die Pflegekosten für 2021 über Umlaufbeschluss gemäß der Empfehlung des Landes wie folgt beschlossen:

Bezeichnung	Orientierungspreis 2021 Netto	Abschlagstarif (Abwesenheit) 2021 netto
Pflegestufe 1	€ 63,46	€ 47,36
Pflegestufe 2	€ 80,69	€ 64,59
Pflegestufe 3	€ 103,57	€ 87,48
Pflegestufe 4	€ 137,03	€ 120,93
Pflegestufe 5	€ 160,65	€ 144,56
Pflegestufe 6	€ 179,12	€ 163,04
Pflegestufe 7	€ 197,12	€ 181,04

Ebenfalls mit Umlaufbeschluss wurde vom Gemeindevorstand die Anschaffung von Hinweistafeln mit Verhaltensregeln für HundehalterInnen an viel begangenen Spazier- und Wanderwegen beschlossen.

Unsere Gemeinde bezieht seit mehreren Jahren Ökostrom der Illwerke vkw AG. Das Unternehmen teilt mit, dass der Tarif für Gemeinden ab 01.03.2021 auf 5,95 Cent/kwh netto gesenkt wird, was einer Jahresersparnis von € 1.805,58 entspricht.

Ende Jänner 2021 informierte der Gemeindeverband über die Auswirkungen des zweiten Bundespaketes in der Höhe von 1,5 Milliarden Euro auf die einzelnen Gemeinden. Demnach erhalten wir aus dem Titel „Aufstockung Strukturfonds für finanzschwache Gemeinden“ keine Mittel. Aus dem Titel „Verzicht auf Rückzahlung von zu viel erhaltenen Ertragsanteilen 2020“ - das Paket ist mit 400 Millionen Euro bewertet – verzichtet der Bund auf ca. € 95.000.- an Rückforderungen. Aus dem Titel „Sondervorschüsse“ mit einem Volumen von 1 Milliarde Euro „erhalten“ wir € 357.438.-. Abgezogen werden davon € 77.156, welche direkt vom Land als „Landesumlage“ einbehalten werden. Dieser Vorschuss ist als „zinsloses Darlehen“ anzusehen, da dieser Betrag ab dem Jahre 2023 dem Bund wieder refundiert werden muss. Dieser Beitrag hilft aktuell, die Liquidität der Gemeinde aufrecht zu erhalten. Mit heutigem Stand müssen wir allein im Bereich der Transferzahlungen mit Mindereinnahmen von ca. € 86.000.- für 2021 gegenüber dem Voranschlag 2020 rechnen. Auf der Ausgabenseite ist vor allem die Beitragserhöhung von € 123.700.- auf insgesamt € 886.100.- zum Landesgesundheitsfonds bedeutend.

Bei der Blutspendeaktion des Roten Kreuzes am 03. Februar 2021 im Schulzentrum Bürs nahmen 105 Spender/innen teil. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Bei den Neuwahlen der Kulturinitiative Brandnertal „Tal schafft Kultur“ am 25. Februar 2021 wurde der künstlerische Leiter Mag. Thomas Ludescher einstimmig bestätigt. Die Vertreter unserer Gemeinde im Vorstand sind Hubert Konzett (als Obmann-Stellvertreter) und meine Person (als Obmann), in der Vollversammlung Ing. Harald Böhler (auch Rechnungsprüfer) und Gebhard Reiner.

Gratulieren dürfen wir unserer Kindergartenpädagogin Rebecca Corn zur bestandenen Diplomprüfung für Inklusive Elementarpädagogik. Frau Rebecca Corn absolvierte den 5-semstrigen Diplomaltehrang nebenberuflich und mit Auszeichnung.

Bei den Neuwahlen des Vorstandes der Regio Im Walgau wurden Bgm. Florian Kasseroler (Nenzing) als Obmann und Bgm. Walter Rauch (Dünserberg) als Obm.-Stellvertreter klar bestätigt. Als neuer zweiter Obmann-Stellvertreter wurde Bgm. Martin Schanung aus Ludesch mit klarer Mehrheit gewählt.

Gemeindekooperationen bilden einen aktuellen Schwerpunkt in der Arbeit der Regio Im Walgau. In einer Workshop-Reihe wird versucht, die Möglichkeiten und Potentiale auszuarbeiten.

Mit der „Wirtschaft Im Walgau“ wird derzeit die Organisation eines einwöchigen „Feriencamps“ im Sommer 2021 (voraussichtlich in der ersten Ferienwoche) mit handwerklichem Schwerpunkt für junge Menschen zwischen 7 und 12 Jahren in der Gemeinde Bürs abgestimmt. Das Feriencamp kann mit der Schülerbetreuung kombiniert werden.

Covid-19:

Derzeit sind in Bürs vier Personen aktiv infiziert, 169 sind genesen und eine Person ist leider verstorben. Wir bemühen uns derzeit, eine Teststation in der Gemeinde Bürs zu organisieren. Der Start ist für kommenden Dienstag geplant. Testzeiten für zumindest die nächsten vier Wochen sind Dienstag und Donnerstag jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr. Der Testort ist das Gemeindeamt Bürs.

Sonstiges:

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport übermittelte am 15.01.2021 eine Stellungnahme zum Antrag der Gemeinde Bürs zur Gemeindebeteiligung an menschlicher, gerechter und geordneter Verteilung von Geflüchteten und teilt mit, dass der Inhalt des Antrags zur Kenntnis genommen wurde und in die Verhandlungen auf Regierungsebene mit einbezogen wird.

Der Entwurfsplan für die Ersatzbepflanzung an der L 82 im Zuge der Neugestaltung der Straße wird vom Bürgermeister erläutert.

Zu Punkt 4.:

GST-Nrn. 1707, 1708 und .667 (Graß Alexander); Beschlussfassung über die Auflage des Entwurfs zur Änderung des Flächenwidmungsplanes (Auflageverfahren)

Alexander Graß beabsichtigt den Neubau eines Wirtschaftsgebäudes. Zu diesem Zweck müsste eine teilweise Flächenwidmungsänderung auf den Grundparzellen GST.-Nrn. 1707, 1708 und .667 durchgeführt werden. Nun wurde von Alexander Graß als alleinigem Grundstückseigentümer der Antrag auf teilweise Umwidmung der o.a. Flächen von bisher „Freifläche Landwirtschaft“ in „FS Direktvermarktung“ und „FS Parkplatz Direktvermarktung“ gestellt. Geplant ist im Zuge des Neubaus des Wirtschaftsgebäudes, dass ein Aufenthaltsraum mit einem Vorraum und einer Sanitäreinrichtung für eine Direktvermarktung der hofeigenen Produkte im Ausmaß von insgesamt 95 m² errichtet wird. Dieser Bereich ist derzeit als „Freifläche Landwirtschaft“ gewidmet und soll in „FS Direktvermarktung“ umgewidmet werden. Zusätzlich werden vor dem Gebäude acht Kundenparkplätze im Ausmaß von insgesamt 115 m² errichtet. Dieser Bereich ist derzeit als „Freifläche Landwirtschaft“ gewidmet und soll in „FS Parkplatz Direktvermarktung“ umgewidmet werden.

Der Bauamtsleiter erläutert anhand von Plandarstellungen die exakte Situierung der zu ändernden Flächen und berichtet über das gesamte Projekt. Der Bau- und Raumplanungsausschuss der Gemeinde Bürs befürwortete in seiner Sitzung vom 09.12.2020 das gegenständliche Projekt **einstimmig**.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, den Entwurf zur Flächenwidmungsänderung aufzulegen.

Zu Punkt 5.:

Budgetvoranschlag der Gemeinde Bürs für das Jahr 2021

Finanzleiterin Uta Illenberger, BA MA erläutert anhand einer Powerpointpräsentation den Voranschlag 2021, welcher nach der VRV 2015 erstellt wurde. Der Voranschlag wurde, wie auch die Stellungnahmen der Gemeindevorstandsmitglieder, an alle Gemeindevertreter/innen rechtzeitig übermittelt. Die Stellungnahmen der Gemeindevorstandsmitglieder liegen als **Anlage A** der Originalniederschrift bei.

GR Dr. Bacher erkundigt sich nach der Präsentation der Finanzleiterin wegen der Landesumlage. Der Vorsitzende erläutert, dass es sich dabei um Bedarfszuweisungen handelt, welche vom Land dann wieder an die Gemeinden rückfließen. Es gibt dabei Unterschiede zwischen den Gemeinden in der Höhe der Refundierungen.

Mehrere Gemeindevertreter/innen bedanken sich bei der Finanzleiterin und ihrem Team für die einwandfreie Erstellung des vorliegenden Budgetvoranschlags.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** den Voranschlag für das Jahr 2021 wie folgt:

	Ergebnishaushalt (in €)	Finanzierungshaushalt (in €)
Erträge / Einzahlungen	11.573.300.-	12.022.400.-
Aufwendungen / Auszahlungen	-13.768.800.-	-13.003.400.-
Nettoergebnis	-2.195.500.-	-981.000.-
Entnahme Rücklage / Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	0.-	1.400.000.-
Zuweisung Rücklagen / Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	0.-	-413.200.-
Nettoergebnis aus der HH-Rücklage / Geldfluss	-2.195.500.-	5.800.-

Feststellung der Finanzkraft:

Die Finanzkraft der Gemeinde Bürs für das Jahr 2021 beträgt € 6.250.100.-.

Zu Punkt 6.:

Beschlussfassung über die Anpassung der Tarife im Kindergarten 2021/22

Das Amt der Vorarlberger Landesregierung übermittelte mit Schreiben vom 02.02.2021 die Tarifanpassung im Kindergartenjahr 2021/2022. Die Kindergartentarife erhöhen sich per September 2021 um 1,47 Prozent. Die Tarifübersicht liegt als **Anlage B** der Originalniederschrift bei.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Tarifanpassung im Kindergartenjahr 2021/2022 gemäß der **Anlage B**.

Zu Punkt 7.:

Bürgschaftserklärung; Aufnahme von Fremdmittel für den BA 17 über € 1.000.000.- (Abwasserverband Region Bludenz)

Bei der 77. Mitgliedsversammlung des Abwasserverbands Region Bludenz am 15.12.2020 wurde die Aufnahme von Fremdmitteln in der Höhe von € 1.000.000.- bei der UniCredit Bank Austria AG beschlossen. Nun soll von den jeweiligen Mitgliedsgemeinden eine entsprechende Bürgschaftsübernahme beschlossen werden. Der Teilbetrag der Gemeinde Bürs beträgt € 67.400.-.

GV Witwer bemerkt, dass die Zinsen derzeit sehr niedrig sind und ein Fixzinssatz für die Dauer von 20 Jahren gewährt wurde.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** eine Bürgschaftsübernahme in der Höhe von € 67.400.- der Gemeinde Bürs anlässlich der Aufnahme von Fremdmitteln für den BA 17 über € 1.000.000.- durch den Abwasserverband Region Bludenz bei der UniCredit Bank Austria AG.

Zu Punkt 8.:

Frauennetzwerk Vorarlberg; Delegation von Frauensprecherinnen

Das Amt der Vorarlberger Landesregierung ersuchte mit Schreiben vom 23.12.2020 um die Delegation von Frauensprecherinnen in das Frauennetzwerk Vorarlberg. Im Vorfeld der Sitzung wurden die in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen ersucht, jeweils eine Person namhaft zu machen. Folgende Frauen wurden von den einzelnen Fraktionen genannt:

- Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie: GV Ursula Karadas
- AKTIV FÜR BÜRS: GV Irina Marlin-Thaler, BEd
- Die Bürser –Volkspartei und Unabhängige: GV-Ers. Christine Graß
- GRÜNE und Parteifreie Bürs: GV-Ers. Aylin Olgun

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, dass die oben angeführten Frauen als Frauensprecherinnen in das Frauennetzwerk Vorarlberg delegiert werden.

Zu Punkt 9.:

Allfälliges

Nachdem zu diesem Tagesordnungspunkt keine Wortmeldung erfolgt, dankt der Vorsitzende für die sachliche Mitarbeit und schließt um 21:50 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Georg Bucher

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

Der Schriftführer:



Matthias Mayr, BA

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes. Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung verfügbar. Ausdrucke des Dokuments können bei der Gemeinde Bürs Dorfplatz 5 6706 Bürs E-mail: gemeinde@buers.at überprüft werden.